

Protokoll der Klausurtagung des Rates von Attac Deutschland

Samstag, 26. und Sonntag, 27. November 2016

Tagungsort: Jugendherberge Bad Hersfeld, Lutherstraße 2, 36251 Bad Hersfeld

TeilnehmerInnenliste

Region Nord	
Hanni Gramann (KK)	Attac Hannover
Ulrike Paschek	Attac Göttingen
Sonja Taubert	Attac Bremen
Andreas Beldowski	Attac Lübeck
Klaus Schwietz	Attac Osnabrück
Christoph Sündermann	Attac Braunschweig
Region Ost	
Daniela Malz	Attac Erfurt
Carolina Sachs	Attac Berlin
Maria Wahle (KK)	Attac Erfurt
Marcus Aschenbrenner	Attac Dresden
Region Süd	
Judith Amler	Attac München
Dagmar Dörper	Attac Mannheim
Angela	Attac Westallgäu
Christian Blank (KK)	Attac Stuttgart
Region West	
Gabi Bieberstein	Attac Bielefeld
Claudia Liebers	Attac Rhein-Sieg
Annika W.	Attac Schwalm-Eder
Dirk Friedrichs (KK)	Attac Frankfurt
Werner Heinz	Attac Frankfurt
Heshmat Tavakoli	Attac Mainz
Henry Wolf	Attac Paderborn
Plenum	
Barbara Fuchs (KK)	Attac Berlin
Hermann Gendrisch	Attac Würmtal
Ralf Liebers	Attac Rhein-Sieg
Raphael Müller	Attac Paderborn
Mike Nagler (KK)	Attac Leipzig
Martin Uebelacker	Attac Fulda
Mitgliedsorganisationen	
IPPNW Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs, Ärzte in sozialer Verantwortung	Matthias Jochheim
Bundesweite Arbeitsgruppen und Wissenschaftlicher Beirat	
AG Aktion	Wolfgang Raul
AG Finanzmärkte und Steuern (KK)	Alfred Eibl
AG Globalisierung und Krieg	Franz Eschbach
AG Jenseits des Wachstums (KK)	Hermann Mahler
AG Kommunen (KK)	Thomas Eberhardt-Köster
AG Soziale Sicherungssysteme	Manfred Fiedler
Ehem. Rats-Mitglieder / Gäste	
Stephanie Handtmann	Bundesbüro
Maria-Luisa Werne	Finanz AG, Büro AG, Adhoc
Jaime Timoteo-Gonzalez	Ratschlags VG, SoAk

KK steht für Koordinations-Kreis

Tagesordnungsvorschlag, Anlagen und Hinweise sind einzusehen auf:

<http://www.attac.de/was-ist-attac/strukturen/gremien/rat/sitzungen/2016/26u27112016/>

Inhalt	Seite
TOP 1 Begrüßung / Tagesordnung	2
TOP 2 Einführung in die Ratsarbeit / Aufgaben und Arbeitsweise des Rates	2
TOP 3 Grundsatzthemen	2
TOP 4 Update zu aktuellen Aktionen und Kampagnen	3
TOP 5 Berichte	3
TOP 6 Organisation des Rates	3
TOP 7 Weitere Berichte	4
TOP 8 Ad-hoc	4
TOP 9 Beschlüsse über die Bildung der Rats-AGn und Bestimmung der Koordinator*innen	5
TOP 10 Sitzungsstruktur für die Ratsperiode 2017	6
TOP 11 Ideensammlung für Grundsatz- bzw. inhaltliche Themen der Rats-Sitzungen 2017	7

11:00 – 12:30 Uhr: Protokoll Barbara Fuchs

TOP 1 Begrüßung / Tagesordnung

Moderation: Dirk Friedrichs, Maria Wahle

Die vorgelegte Tagesordnung wird mit geringfügigen Änderungen verabschiedet. Die Bestätigung von AGn entfällt, es liegt kein Antrag auf Bestätigung vor.

http://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Rat/Tagesordnungen/20161126_Tagesordnung.pdf

Vorstellungsrunde / Begrüßung der Neuen / Dank an bisherige Mitglieder des Rates

Bei der Vorstellung werden bisherige Arbeitsschwerpunkte und das Interesse an neuen Aufgaben benannt. Die Arbeit von Ratsmitgliedern, die nicht mehr kandidierten, wird gewürdigt.

TOP 2 Einführung in die Ratsarbeit / Aufgaben und Arbeitsweise des Rates (Input: Thomas Eberhardt Köster)

http://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Rat/20151128-29_Einfuehrung_in_die_Ratsarbeit.pdf

In der anschließenden Diskussion wurde präzisiert, wie beim Ratschlag und im Rat strategische Entscheidungen getroffen werden, wie die Arbeitsgruppen des Rates arbeiten und was in den Aufgabenbereich des Koordinierungskreises fällt (u. a. Außenvertretung und Pressearbeit).

Alle Ratsmitglieder sind auch Mitglieder im Attac Trägerverein e. V.

Weiter: 13:30 Uhr, Protokoll Raphael Müller

TOP 3 Grundsatzthemen

Bündnisarbeit bei Attac (Vortrag von Thomas Eberhardt-Köster)

- Es wird eine Liste aller Bündnisse mit Beteiligung von Attac Deutschland und einer jeweiligen Außenvertretung an alle Ratsmitglieder verschickt.
- Für eine Einführung in die Bündnisarbeit solle man sich an Thomas wenden.

CETA/TTIP Attac-Strategie nach den Großdemonstrationen (Hanni Gramann)

- Entscheidung über Vorläufige Anwendung: 14.12.2016 oder 14.02.2017
- 04.12.2016: TISA-Gegendemo in Genf
- Position: "Wir dürfen die Politik nicht damit durchgehen lassen, den Punkt CETA und TTIP aus der Bundestagswahldebatte herauszuhalten."
- Kampagnentreffen am 10.12.2016
- Alle Ideen und Vorschläge werden bei Hanni gesammelt

Kaffeepause (15:40 – 16:08 Uhr)

TOP 4 Update zu aktuellen Aktionen und Kampagnen

G20 in Hamburg (Stephanie Handtmann)

- Attac-Motto "Global gerecht statt G20!"; kein einheitliches Motto der G20-Plattform
- Geplanter Dreiklang aus Gegen-Gipfel am 05. und 06.07.2017, zivilem Ungehorsam am 07.07.2017 und einer Großdemonstration am 08.07.2017
- Campact und Naturfreunde planen eigene Demonstration am 02.07.2017
- Klare Positionierung: Attac wird alles dafür unternehmen, damit nur eine gemeinsame Demonstration mit Bezug zum Ort und Zeitpunkt der G20-Konferenz stattfindet.
- Eine zweite Demonstration bedeutet eine Spaltung der Gegenbewegung, die Attac nicht unterstützen kann und nicht unterstützen würde.

Blockupy (Wolfgang Raul)

Welcome2stay (Hermann Mahler)

- Vorbereitungstreffen: 14.01.2017.
- Aktionstage vom 18. bis 23. März 2017.

Aufstehen gegen Rassismus (Thomas Eberhardt-Köster)

Abendessen (18:00 – 19:00 Uhr)

Friedensbewegung (Mike Nagler)

- 06. - 16.06.2017: Staffel-Lauf für den Frieden, deutschlandweit
- 08. - 10.08.2017: Ramstein-Friedensdemonstrationen, weitere Aktionen am 02./03.09.2017
- 07. bzw. 14.10.2017: Große Friedens-Demonstration, im Stile der Demonstration "Die Waffen nieder!" am 8.10.2016, kurz nach der Bundestagswahl

ESU (Carolina Sachs)

- die Europäische Sommeruniversität (SEU) findet von Mittwoch 23. bis Sonntag 27. August 2017 in der Université Toulouse Jean Jaurès in Toulouse (Südfrankreich) statt

TOP 5 Berichte

Bericht des Kokreises (Maria Wahle)

- Frühjahrs-Ratschlag: Voraussichtlich am 01./02.04.2017 oder 08./9.04.2017.
- Ort steht noch aus.

Bericht der/des Finanz-Verantwortlichen (Dirk Friedrichs)

- Rahmen: 8500 € für Fahrt- und Tagungskosten.
- Finanzstarke Regionalgruppen mögen die Fahrt- und Tagungskosten ihrer VertreterINNEN über den Regionalgruppentopf finanzieren.

Bericht der Rats-AG Attac-Webseite (Franz Eschbach)

Die Web-AG Kokreis nimmt folgenden Auftrag entgegen und wird mit deren Umsetzung betraut: "Krieg und Frieden, insbesondere ökonomische Hintergründe und Implikationen, sind ein wesentlicher Themenschwerpunkt von Attac Deutschland und sollen in geeigneter Weise auf der Webseite als solche benannt werden."

TOP 6 Organisation des Rates

Konstitution der Rats-Arbeitsgruppen (Ulrike Paschek und Hermann Gendrisch)

- Abstimmung: Vertagung des Punktes "Diskussion: der Rat im Jahr 2017" auf Sonntag

Kurze Sitzungspause (20:18 Uhr – 20:27 Uhr)

Vorstellung der Rats-Arbeitsgruppen.

Es werden folgende Rats-Arbeitsgruppen eingerichtet:

- AG Gruppenunterstützung (Ulrike Paschek)

- AG Internationales (Carolina Sachs)
- Theorie Blog (Gabi Bieberstein)
- Aktionsakademie (Jaime Timoteo-Gonzalez)
- G20 (als Vorschlag)
- Sommerakademie 2018
- Web-AG (Franz Eschbach)
- Evangelischer Kirchentag

Diskussionspunkte:

- Arbeit der Web-AG mit der Web AG Kokreis bündeln!
- Unterstützung des "Marktes der Möglichkeiten" auf dem Evangelischen Kirchentag 2017 in Berlin im Rahmen 500 Jahre Reformation.
- Die Themengebiete Social Media bzw. Campaigning sollen zur Außendarstellung und in Form von Fortbildungsprogrammen für Regionalgruppen etc. auch durch Attac abgedeckt werden. Konsens: Wird in der Gruppenunterstützung und der Web-AG entsprechend aufgenommen. Es wird keine eigene AG dazu eingerichtet.
- Es wird keine G20 Rats-AG eingerichtet werden. Interessierte mögen sich in der bundesweiten AG beteiligen.

Wahl-Arbeitsgruppen

- Ratsvorbereitungs-AG
- Ratschlags-Vorbereitungs-AGen (Frühjahr und Herbst)
 - Frühjahrsratschlags-AG
 - Herbstratschlags-AG
- AG Sommerakademie 2018
- ESU-AG
- AG Mailingliste

TOP 7 Weitere Berichte

Bericht der Geschäftsführung (Stephanie Handtmann)

- Gemäß dem Urteil des Hessischen Finanzgerichts in Kassel vom 10.11.2016 ist Attac gemeinnützig!
- Positives Echo aus der Zivilgesellschaft und von vielen NGOs

Sonntag

Moderation: Ralf Liebers

Protokoll: Judith Amler

Bericht zum Alter Summit-Treffen (Heshmat)

Heshmat berichtet kurz von der Europäischen Alter Summit-Konferenz „RIGHTS 4 ALL NOW!“, die er in Brüssel besucht hatte. An der Konferenz haben knapp 130 Gruppierungen teilgenommen. Themen waren z.B. die Forderung eines europäischen Schulterschlusses, den vor allem auch die Teilnehmer*innen aus Südeuropa anstreben, sowie die in 2018 anstehenden Proteste gegen das Treffen der G20, zu denen man mobilisieren möchte.

TOP 8 Ad-hoc

Beschlussvorschlag „Solidarische Gesellschaft heißt Nein zum Krieg!“ der AG Globalisierung und Krieg

Die Behandlung des Vorschlages wird beschlossen. Der Vorschlagstext ist zu finden unter:

http://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Rat/Antraege/20161127_Beschlussempfehlung_Mike_Nagler.pdf

In der Diskussion des Antrags wird angemerkt, dass

- der Antrag zu einem sehr frühen Zeitpunkt, zu dem noch keine Klarheit über die letztlichen Inhalte und Träger*innen der Proteste besteht, zu detailliert ist, um sich derart festzulegen.
- kein Bedarf für einen Beschluss bestehe, da die Einbringung in die Vorbereitung der Proteste naturgemäß die Aufgabe der AG Globalisierung und Krieg sei.

Es wird ein alternativer Vorschlag eingebracht:

„Der Rat unterstützt das verstärkte Engagement der AG Globalisierung und Krieg in der Friedensbewegung und in den Beratungen für

- Ostermärsche
- Stop Ramstein Proteste
- Proteste nach der Wahl.“

Der Vorschlag wird ohne Gegenstimmen und Vetos beschlossen.

An die Ratsmitglieder ergeht der Appell, Anträge möglichst vor den Ratssitzungen einzubringen und zu verteilen und so eine Vorbereitung zu ermöglichen: Erfolgt dies nicht, führe das regelmäßig zu ausufernden Debatten, die Zeit rauben. Es wird vorgeschlagen, ad hoc-Anträge künftig maximal noch am Schluss der vorab abgestimmten Tagesordnung zu behandeln.

TOP 9 Beschlüsse über die Bildung der Rats-AGn und Bestimmung der Koordinator*innen

Die Anwesenden prüfen die Zahl der für die vorgeschlagenen Rats-AGn eingetragenen Mitglieder und nehmen so eine Einschätzung der Arbeitsfähigkeit der einzelnen AGen vor. In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass die beiden AGen zur Vorbereitung des Frühjahrs- bzw. des Herbstratschlags ggf. verstärkt werden sollten; es ergeht der Appell, dass sich dort nach Möglichkeit noch weitere Ratsmitglieder einbringen sollten; gleiches gilt für die AG zur Vorbereitung der Sommerakademie 2018. Darüber hinaus wird den Mitgliedern der beiden AGn zur Vorbereitung des Frühjahrs- bzw. des Herbstratschlags dazu geraten, auf eine personelle Unterstützung durch eine bezahlte Kraft zu dringen.

Anschließend wird über die Bildung der Rats-AGn (und deren jeweilige Koordinator*innen) beschlossen; dies erfolgt auf unwidersprochenen Vorschlag en bloc. Das Ergebnis des Beschlusses gestaltet sich wie folgt:

Rats-AG	Mitglieder (Koordinator*in jeweils kursiv gesetzt)
AG Gruppenunterstützung	<i>Ulrike</i> , Franz, Hanni, Henry, Judith (Social Media), Raphael, Marcus (Social Media), Heshmat, Stefan (angestellt)
AG Internationales	<i>Hugo</i> , Barbara, Carolina, Daniela, Franz, Hermann M., Heshmat, Marie-Dominique, Mike, Henry, Matthias, Kerstin, Margarete, Roland
AG Theorie-Blog	<i>Thomas</i> , Christoph, Gabi, Mike, Raphael, Werner
Web-AG	<i>Franz</i> , Alfred, Dani, Gabi, Henry, Judith, Klaus, Marie-Dominique
AG Aktionsakademie	<i>Annika</i> , Marcus, Wolf, Daniela, Boris (angestellt)
AG Sommerakademie 2018	<i>Dirk</i> , Sonja, (Wolf)
AG für die Europäische Sommer-Universität ESU 2017	<i>Carolina</i> , Dirk, Maria, Barbara, Hugo, Marie-Dominique
AG Mailinglisten	<i>Franz</i> , Alfred, Dani
AG Deutscher Kirchentag 2017	<i>Hanni</i> , Ralf, Ulrike
AG Gremien/Wahlen	<i>Alfred</i> , Hanni, Johannes, Sonja
AG zur Vorbereitung des Frühjahrsratschlags 2017	<i>Johannes</i> , Angela, Hermann M., Heshmat, Andreas

Rats-AG	Mitglieder (Koordinator*in jeweils kursiv gesetzt)
AG zur Vorbereitung des Herbstratschlags 2017	<i>Johannes</i> , Hermann G, Hermann, M, Judith, Heshmat
Ratsvorbereitungs-AG („Rats-VG“)	<i>Andreas</i> , Maria, Mike, Ralf, Thomas, Ulrike, Heshmat

Die aktuelle Liste der Mitglieder ist zu finden unter:

<http://www.attac.de/was-ist-attac/strukturen/gremien/rat/arbeitsgruppen/2016-2017/>

Wahl der*s Finanzverantwortlichen für den Rat

Dirk, der in der letzten Ratsperiode als Finanzverantwortlicher für den Rat fungiert hatte, möchte dieses Amt abgeben und schlägt Carolina zur Wahl vor. Die Wahl von Carolina zur neuen Finanzverantwortlichen für den Rat erfolgt einstimmig.

Wahl der*s Verantwortlichen für die Betreuung der Rats-Webseite

In den vergangenen Jahren war die Webseite des Rats zuverlässig von Franz, der dieses Amt gerne weiterhin übernimmt, betreut worden. Die Wiederwahl von Franz zum Verantwortlichen für die Betreuung der Rats-Webseite erfolgt einstimmig.

TOP 10 Sitzungsstruktur für die Ratsperiode 2017

In den vergangenen Jahren hat sich der Rat viermal pro Ratsperiode getroffen, wobei die erste Sitzung in Form einer zweitägigen Ratsklausur und die weiteren drei Sitzungen als eintägige Treffen organisiert waren. Aufgrund der als zu knapp empfundenen Zeit, die bei eintägigen Treffen (die wegen der von teils weit her Anreisenden darüber hinaus maximal sechs Stunden von 11 bis 17 Uhr dauern können) zur Verfügung steht, war in der vergangenen Ratsperiode der Beschluss gefasst worden, ab der Ratsperiode 2017 zwei eintägige und zwei zweitägige Treffen durchzuführen.

Für diese modifizierte Sitzungsstruktur (sowie womöglich sogar für eine Erhöhung der Zahl der Sitzungen pro Ratsperiode) sprechen aus Sicht von Anwesenden die Möglichkeiten, strategische Verantwortung mit mehr Zeit besser wahrnehmen zu können und sich auch auf persönlicher Ebene intensiver vernetzen zu können; dagegen spricht womöglich der erhöhte zeitliche Aufwand. Diskutiert wird darüber hinaus die Belastung der teils von weit Anreisenden.

Martin stellt die Anträge, dass

1. allen Teilnehmer*innen der Ratssitzungen bei Bedarf eine Übernachtung bezahlt werden sollte.
2. sich der Rat zu fünf Sitzungen pro Ratsperiode trifft.
3. bei fünf Sitzungen pro Ratsperiode zwei davon als zweitägige und drei davon als eintägige Treffen organisiert werden sollen.
4. die Rats-VG autorisiert wird, bereits frühzeitig Reservierungen von Herbergen für die Ratsperiode 2018 vorzunehmen.

Über die einzelnen Anträge wird separat abgestimmt.

Im Ergebnis wird bzgl.

1. der Antrag zurückgezogen, nachdem versichert wird, dass im Bedarfsfall individuelle Einzelfalllösungen ermöglicht werden.
2. der Antrag mit 15 Ja- und 13 Nein-Stimmen sowie bei vier Enthaltungen angenommen;
3. der Antrag mit 21 Ja- und fünf Nein-Stimmen sowie bei fünf Enthaltungen angenommen;
4. der Antrag bei zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen angenommen.

Ratstermine 2017

Für die Ratsperiode 2017 werden folgende Termine vereinbart:

- Wochenende vom 11. Februar
- Wochenende vom 29. April

- Wochenende vom 24. Juni
- Wochenende vom 16. September

Die Frage, welche der jeweiligen Termine als ein- bzw. zweitägiges Treffen gestaltet werden, wird nach organisatorischen Kriterien (wie z.B. der Verfügbarkeit von Räumlichkeiten) zu beantworten sein und daher zunächst von der Rats-VG bearbeitet. Nach Möglichkeit soll die zweitägige Klausur wegen der anstehenden Proteste gegen das Treffen der G20-Gipfel aber am Wochenende vom 24. Juni stattfinden.

Für die erste Ratsklausur während der Ratsperiode 2018 wird das Wochenende vom 25./26. November ausgewählt; weitere mögliche Termine für Ratssitzungen während dieser Periode werden von der Rats-VG oder im Laufe des Sommers 2017 erarbeitet werden.

TOP 11 Ideensammlung für Grundsatz- bzw. inhaltliche Themen der Rats-Sitzungen 2017

Die Anwesenden sammeln Ideen für Themen, die bei Sitzungen in der Ratsperiode 2017 ggf. diskutiert werden könnten. Die folgende Liste richtet sich nach der von den Anwesenden im Anschluss an die Ideensammlung vorgenommenen Priorisierung, bei der Jede*r zwei Stimmen vergeben konnte:

- NATO-Strategie (12)
- Bündnispartner (Campact) und Umgang mit Aktiven (11)
- Wo steht die linke Bewegung in Europa - welche Aufgaben kommen auf sie zu? (9)
- „Mainstream-Medien“ - Strukturen, Kritik (8)
- Neoliberale Globalisierung und Destabilisierung der kommunalen Strukturen (5)
- Europa neu begründen (4; es gibt die Überlegung, diesen Aspekt ggf. beim Thema der linken Bewegung in Europa, s. oben, zu integrieren)
- Alternativen zum Alternativen Handelsmandat (4)
- Wahlen und das Erstarren der Rechten (4)
- Wachstumskritik (3)
- Das Ende der Megamaschine (3)
- Bürgerversicherung in Überlegungen der SPD
- (Social Media-) Campaigning 0
- Divestment 0

Bei oben stehender Liste handelt sich um eine Ideensammlung; die jeweils konkrete Tagesordnung für eine Sitzung wird letztlich von der Rats-VG vorgeschlagen und kann sich im Einzelfall auch nach der zur jeweiligen Ratssitzung aktuellen politischen Agenda richten, die ggf. eine Reaktion von Attac erfordert.

Bei der Auswahl von Themen aus obiger Liste wird die Rats-VG versuchen, die vorgenommene Priorisierung nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Aufgrund bereits jetzt absehbarer Notwendigkeiten in Entscheidungsprozessen soll der Punkt „Verhältnis zu Bündnispartnern“ jedoch vorgezogen und schon bei der nächsten Ratssitzung behandelt werden.

Um Themen nach einem fachlichen Input bei Ratssitzungen möglichst ergebnisorientiert diskutieren zu können, wird an die Ratsmitglieder appelliert, sich bereits vor den jeweiligen Ratssitzungen näher über die zu behandelnden Themen und Inhalte zu informieren.

Bestätigung von bundesweiten AGn

Die Lateinamerika-AG ist derzeit inaktiv und kann daher momentan nicht bestätigt werden.

Die Anwesenden bedanken sich bei der Moderation sowie bei der Rats-VG.